

Herzlich Willkommen!

Wirkung ganz praktisch

– Individuelle Qualität des Lebens messen mit der Personal Outcomes Scale (POS)–

Gelsenkirchen – Digital | 17. Oktober 2023 | 13:30-14:30 und 14:45-15:45 Frank Löbler & Sandra Schneider | Sozialwerk St. Georg e.V., Ressort Qualität

Warum Wirkung messen?



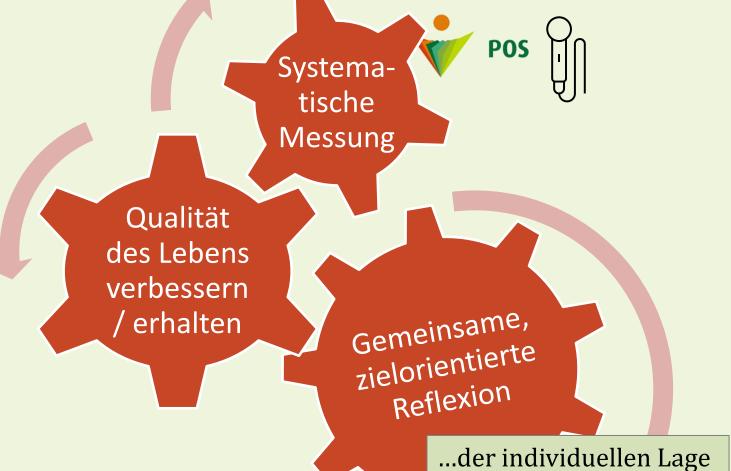












...der Assistenz

© Sozialwerk St. Georg e.V. 2023

Sozialwerk St. Georg e.V. 20

https://sozialwerk-st-georg.de





In Zahlen heißt das 2022...

- ✓ Unterstützung für 4.664 Menschen in EGH, Ambulanter Pflege und KJH
- ✓ tätig in Nordrhein-Westfalen, seit 1952
- ✓ über 150 Angebote:
 - in besonderen Wohnformen,
 - in Kontaktstellen,
 - in Werk- und Tagesstätten,
 - in Inklusionsbetrieben,
 - im Ambulant Betreuten Wohnen.

✓ 2.572 Mitarbeitende

Personalkosten in T€: 121.600

• Umsätze in T€: 149.500

Investitionen in T€: 5.800

Qualität des Lebens - Kernthesen



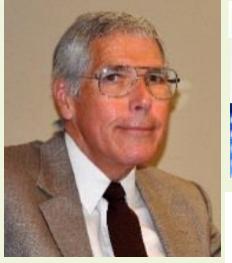
Qualität des Lebens ist zunächst individuelle Qualität des Lebens für Experten in eigener Sache.

Alle Menschen wollen das Gleiche, aber nicht das *Selbe*

Ungewohnte Systematik: Qualität des Lebens denkt von rechts nach links.

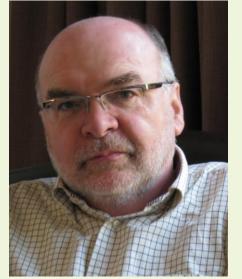
Veränderung baut auf persönlichen Talenten auf und zielt auf Erweiterung von Möglichkeiten ab.

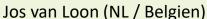
Es zählen die persönlichen 100%.















Domänen der Qualität des Lebens









"Lerne, Dich zu entwickeln"

Selbstbestimmung

"Wähle selbst aus"







Soziale Beziehungen

"Familie, Freunde, Bekannte"

Soziale Inklusion

"Mitmachen und dazugehören"

Rechte

"Gleichberechtigt leben"







Emotionales Wohlbefinden

"Sich gut fühlen"

Physisches Wohlbefinden

"Körperliche Gesundheit"

Materielles Wohlbefinden

"Geld und eigene Sachen"

Personal Outcomes Scale (POS)



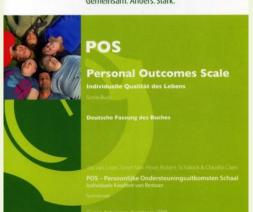
Qualität des Lebens lässt sich messen.



Dauer: ca. 1 Std.







Das POS-Interview...

- erfasst die individuelle Qualität des Lebens
- basiert auf 8 Domänen der Qualität des Lebens, die jeweils mit 6 Indikatoren gemessen werden

















- Antworten zu den 48 Indikatoren werden auf einer 3er-Skala abgetragen, die mit Punktwerten 1-3 hinterlegt sind (48-144 Punkte)
- ist ein Gespräch unter 4 Augen auf Augenhöhe
- ist ein geleiteter Selbstbericht der Interviewten
- hat qualifizierte Interviewer:innen nötig
- ist valides und zuverlässiges, anerkanntes Messinstrument

© Sozialwerk St. Georg e.V. 2023

Personal Outcomes Scale



Beispiele für Indikatoren:



Domäne 3: Soziale Beziehungen

Indikator 1: Haben Sie enge Freunde?

Indikator 2: Wie oft nehmen Sie an sozialen Aktivitäten teil, die dem Aufbau und der Festigung sozialer Beziehungen dienen?

Indikator 3: Wie oft haben Sie Kontakt zu oder Besuch von Ihrer Familie?

Indikator 4: Wie oft haben Sie Kontakt zu oder Besuch von Ihren Freunden?

Indikator 5: Sind Sie wichtig für Ihre Familie?

<u>Indikator</u> 6: Wissen Sie, wen Sie um Hilfe, Rat oder Unterstützung fragen können, wenn Sie welche brauchen?

Personal Outcomes Scale



Beispiel zum Scoren

Domäne 3: Soziale Beziehungen Frage 1: Haben Sie enge Freunde?



- ⇒ **Ja = 3 Punkte:** Die Person hat regelmäßig (wöchentlich) Kontakt mit einem oder mehreren engen Freunden. Die Freunde können per Namen angegeben werden.
- ⇒ **Mehr oder weniger = 2 Punkte**: Es gibt manchmal (monatlich) etwas Kontakt mit (wenigen) Freunden. Freundschaften sind nicht so stark ausgeprägt.
- ⇒ **Nein = 1 Punkt**: Die Person hat keine engen Freunde.

© Sozialwerk St. Georg e.V. 2023

POS gehört zum Assistenzprozess



- Jährliches Interviewangebot, durchgeführt durch eine/n qualifizierte/n POS-Interviewer:in
- Nutzung der Ergebnisse auf individueller Ebene für den Assistenzprozess



Teilhabebegleiterin Klientin Persönliche Assistentin



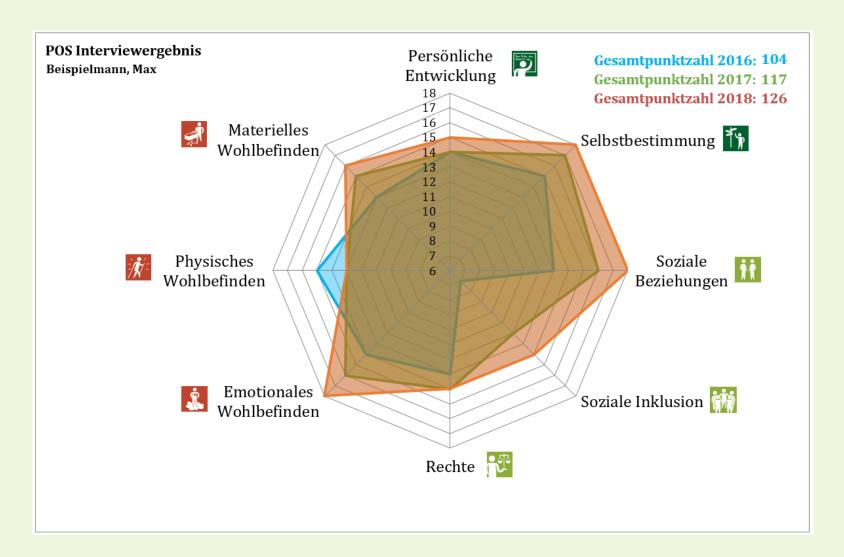
Angebot an Klient:innen, das Ergebnis der Messung der individuellen Qualität des Lebens zu besprechen

- Standortbestimmung Qualität des Lebens
- ➤ Reflektion der individuellen Entwicklung & Ziele
- Wünsche und Ziele als Anregungen für Ziel- und Maßnahmenplanung

Ergebnisse der POS – individuell



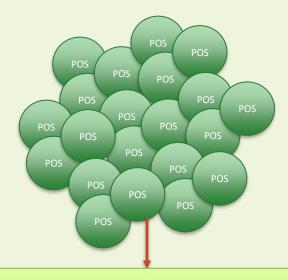
POS-Profil eines Befragten



Ergebnisse der POS



Ergebnisse der POS – aggregierte Daten aller Klient:innen



Die Ergebnisse der Messung der Qualität des Lebens aller befragten Klient:innen werden erfasst und nach wissenschaftlichen Standards ausgewertet

- Erkenntnisse über die Qualität des Lebens aller Klient:innen
 - Zeitverlaufsanalysen zur Entwicklung der QdL
 - Qualitative Auswertung der Wünsche und Ziele

© Sozialwerk St. Georg e.V. 2023

POS-Ergebnisse 2022



Fakten zur POS 2022

113,51

Mittelwert Sozialwerk St. Georg



978 POS-Interviews 2022





112,22 Mittelwert Gemeinschaftliches Wohnen





POS Personal Outcomes Scale

Qualität des Lebens messen.



117,97 Mittelwert **Eigene Wohnung**

16.400 POS-Interviews seit 2010





+ 0.28 Punkte

Physisches Wohlbefinden 2-Jahres-Studie 20/22 Gemeinschaftliches Wohnen

2.449 Wünsche und Ziele





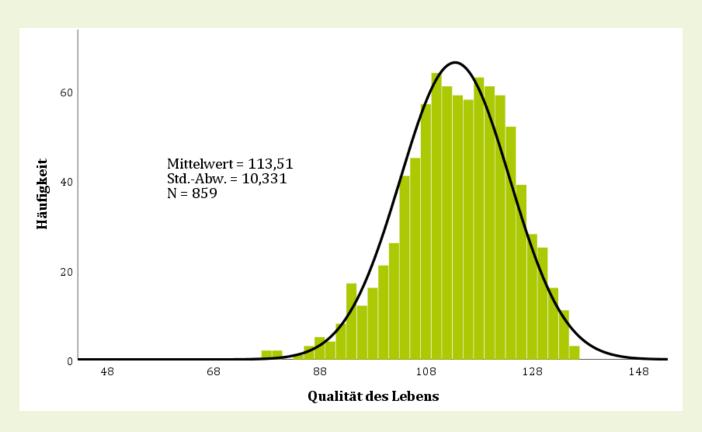
+ 0.56 Punkte

Domäne Rechte 2-Jahres-Studie 20/22 **Eigene Wohnung**

POS-Ergebnisse 2022



Qualität des Lebens 2022



- Zahlenraum der POS-Interviews 2022: 78-136 Punkte
- Leicht linksschiefe Verteilung: mehr Interviews mit hohen Ergebnissen, dafür einige wenige Klient:innen mit sehr niedrigen Ergebnissen

POS-Ergebnisse 2022



Statistische Analyse der soziodemografischen und strukturellen Einflussfaktoren auf die Qualität des Lebens

Bereich

Deutlich höhere Qualität des Lebens der Klient:innen in der Eigenen Wohnung





Alter

Erhöht sich das Lebensalter um ein Jahr, so sinkt die Qualität des Lebens um 0,12 Punkte

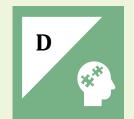
Wohnform

Qualität des Lebens im Außenwohnbereich höher









Klientengruppe

Qualität des Lebens von Klient:innen mit Suchterkrankung höher als von Klient:innen mit Psychischer Behinderung

Ländlichkeit

Klient:innen, die eher ländlich wohnen, haben höhere POS-Werte als Klient:innen in Städten

Wirkung: Maximaler Mehr-Wert



Die Erwartungshaltung des Kunden bzw. des Co-Produzenten der Assistenzleistung steigt und wird befriedigt.

Es befördert die interne Kommunikation (Skepsis!) und treibt die Personalentwicklung.

Es sorgt aufgrund der Ganzheitlichkeit für mittelfristig bessere Assistenzprozesse und kann für die Digitalisierung (z.B. Software) als Hebel dienen.

Verbesserte Außendarstellung

- bei den Stakeholdern
- im (unabdingbaren!) Sozialraum
- in der Eingliederungshilfe (BTHG)



Vielen Dank für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit!





























